

**Wissenschaftskabarett: Vince Ebert „Vince of Change“  
Samstag, 14. März 2026, 20.00 Uhr**

Ab 2024 mit dem Programm „Vince of Change“ auf Tour

Es gibt sie noch, die guten Nachrichten: Kürzlich hat ein Mitglied der Letzten Generation ein Kind bekommen. In Berlin gibt es einen Senatsbeschluss, nach dem neue Straßen nur nach weiblichen Personen benannt werden dürfen. Sackgassen inbegriffen. Eine neue Studie des Wirtschaftsministeriums zeigt, dass Solarparks auch nachts genügend Strom liefern können, wenn man die Anlagen unter Flutlicht betreibt. Technisch wäre das heute schon möglich. Aber die großen Konzerne verhindern das leider.

Der Wissenschaftskabarettist und Physiker Vince Ebert zieht Bilanz: Sind wir in den letzten Jahren rationaler, besonnener oder gar klüger geworden? Spoiler Alarm: Nein, sind wir nicht. Nur 18 % der Bevölkerung tragen einen Fahrradhelm, aber 91 % nutzen eine Schutzhülle für ihr Handy.

Wenn die Realität immer mehr zur Satire wird, wenn Regierungserklärungen praktisch nicht mehr von Postillon-Artikeln unterscheidbar sind – wie bitte soll man das als Satiriker noch toppen?

Doch Vince Ebert gibt nicht auf. Nach außen mag er ein alter weißer Mann sein. Doch das ist nur ein soziales Konstrukt. In „Vince of Change“ identifiziert er sich als 32-jähriger braungebrannter Surflehrer aus Kalifornien und spricht damit vollkommen neue Zielgruppen an. Denn seine Mission betrifft uns alle: In einer Epoche, die immer mehr durch Gefühle, Befindlichkeiten und Irrationalitäten zu versinken droht, hält er trotzigt die Fahne der Vernunft hoch. Und außerdem braucht er das Geld.

**Über Vince Ebert**

Vince Ebert (\*1968) arbeitete nach seinem Physikstudium zunächst als Unternehmensberater und in der Markt- und Trendforschung. 1998 begann er parallel seine Karriere als Kabarettist. Sein Anliegen: die Vermittlung von natur- und gesellschaftswissenschaftlichen Zusammenhängen mit den Gesetzen des Humors. Vince Eberts Bühnenprogramme „Physik ist sexy“ (2004), „Denken lohnt sich“ (2007), „Freiheit ist alles“ (2010), „Evolution“ (2013), „Zukunft is the Future“ (2016) und „Make Science Great Again“ (2019) machten ihn als Wissenschaftskabarettisten bekannt, der mit Wortwitz und Komik sowohl Laien als auch wissenschaftliches Fachpublikum unterhält. Ab 2024 tourt er mit seinem neuen Programm „Vince of Change“ durch Deutschland, Österreich und die Schweiz.

Nach 20 Jahren auf Deutsch gibt es Vince Ebert seit 2017 auch in englischer Sprache: Mit seiner Show "Sexy Science. Serious Humor – Made in Germany" begeisterte er das Publikum in den Comedy Clubs in UK, auf dem Fringe Festival in Edinburgh 2018 sowie mehrfach im English Theatre Frankfurt. Zudem tourte er zwischen 2019 und 2020 für ein Jahr in den USA und trat dort u.a. in den renommierten Häusern Kennedy Center Washington und SoHo Playhouse New York auf.

Für die ARD war Vince Ebert jahrelang kurz vor der Tagesschau in „Wissen vor acht – Werkstatt“ den großen und kleinen Phänomenen des Alltags auf der Spur. Seine zahlreichen Bücher landen regelmäßig auf den Bestseller-Listen, darunter „Denken Sie selbst! Sonst tun es andere für Sie“ und „Unberechenbar“ sowie auch der 2022 erschienene Ratgeber zum Weltverbessern: „Lichtblick statt Blackout“.

**Capitol Betriebs GmbH****Pressesprecherin  
Julia Wütscher**Waldhofstr. 2  
68169 Mannheim  
Fon 0621 - 40 17 14 - 16  
Fax 0621 - 40 17 14 - 30  
Julia.wuetscher(at)capitol-mannheim.deGeschäftsführerin  
Yvonne Geiger  
Amtsgericht Mannheim  
HRB 7821

### **Pressestimmen**

„Vince Ebert verkörpert die erfrischende Gegenstimme im aktuellen Krisenorchester.“  
Die Weltwoche

„Vince Ebert ist nicht der Typ für schnelle Gags, klar und pointiert appelliert er ans Gehirn seiner Zuhörer, verbreitet Botschaften, steht für Humor als ernsthafte Nummer mit humanistischem Ansatz.“  
Die Rheinpfalz

„Physik, Politikwissenschaft, Philosophie – das alles bringt der Künstler unter einen humorvollen Hut.“  
Neu-Ulmer Zeitung

**Vince Ebert „Vince of Change“**  
**Samstag, 14. März 2026, 20.00 Uhr**  
Wissenschaftskabarett  
Bestuhlt  
1.Kat. 38,30€  
2.Kat. 34,95€